

RUNDBRIEF

Stadtjugendring Bamberg
Ausgabe Januar 2023

Feierstunde beim Stadtjugendring 75 Jahre gelebte Toleranz, Vielfalt und Demokratie



In dieser Ausgabe:

75 Jahre SJR - Fortsetzung	2
Zuschüsse 2022	2
Aktivierungskampagne '22	3
Vollversammlung 2023	4
Stellenausschreibung	4
Tag der Jugend 2023	5
PoliTalk Landtagswahlen	5
Broschüre Jugendarbeit	5
JuleiCa - Erste-Hilfe-Kurs	6
JuleiCa - Aufsichtspflicht	6
Pfingstcup 2023	6
Int. Wochen gegen Rassismus	7
Seminar Stammtischkämpfer	7
AK Jugendarbeitslosigkeit	8
Jugendpreis 2022	8
Projekt „Blickfang“	9
„Klärwerk“ stellt sich vor	10



Die Freude stand der Vorsitzenden Michaela Rügheimer bei der 75-Jahr-Feier des Stadtjugendrings (SJR) Bamberg ins Gesicht geschrieben. Gerade hatte die Staatsministerin und Bamberg-Kennerin Melanie Huml vor etwa 80 Gästen im Offiziers-Casino in ihrem Grußwort den SJR als einen der ersten Jugendringe Bayerns in ein besonderes Licht gestellt. „Es ist wirklich großartig, was hier (von überwiegend Ehrenamtlichen) geleistet wird. Egal ob beim Tag der Jugend, beim PoliTalk oder bei der Arbeit mit benachteiligten Jugendlichen habe ich dabei sein dürfen und erkennen können, wie vielfältig und wertvoll die Arbeit des Jugendrings und seiner Mitgliedsverbände ist.“



Auf den Fotos der umfangreichen Ausstellung zur Geschichte des SJR konnte sich Ministerin Huml dann auch vielfach wiederfinden. Als Vertreter der Stadt Bamberg überbrachte der Dritte Bürgermeister Metzner die Grüße und stimmte gemeinsam mit den Anwesenden das Geburtstaglied an. „Ich bin ja in den letz-

ten Jahren ständiger Gast beim Jugendring, begleite den Pfingstcup bei der Siegerehrung, die Auszeichnungen beim vorbildlichen Jugendpreis und bin da, wenn sich die Jugendverbände am Tag der Jugend präsentieren. Wir sind stolz auf unsere ehrenamtliche Jugendarbeit in Bamberg und werden diese auch in Zukunft unterstützen, wo dies notwendig ist!“

Die Delegierten der unmittelbar vorangegangenen Vollversammlung nehmen Metzner hier beim Wort. Denn beim SJR Bamberg stehen personelle Umbrüche und Weichenstellungen beim Grundlagenvertrag mit der Stadt Bamberg an. Ein beauftragtes renommiertes Institut hat festgestellt, dass beim Jugendring dringend Personal-Bedarf gegeben ist, damit der SJR die Aufgaben im Rahmen seines Auftrags und seines Jahresprogramms erfüllen kann. Vorsitzende Michaela Rügheimer hofft, dass der neue Vertrag bereits im Januar 2023 in Kraft treten kann und die Delegierten den entsprechenden Nachtragshaushalt in der Frühjahrsvollversammlung beschließen können.

Die Ehrenamtlichen legten gleichzeitig ein umfangreiches Jahresprogramm fest und ergänzten dieses noch im einstimmigen Beschluss mit dem von der Naturfreundejugend beantragten „Stammtisch-Kämpfer“-Seminar für Jugendleiter:innen. Es soll junge Menschen unterstützen, sich auf friedliche Weise und wirksam gegen rechte und rassistische Parolen, gegen Verschwörungstheorien und antidemokratische Einschüchterungsversu-

Stadtjugendring Bamberg
Lange Straße 2
96047 Bamberg

Tel: 0951 968 56 53

Fax: 0951 968 56 19

E-Mail: stadtjugendring-bamberg@t-online.de

info@stadtjugendring-bamberg.de

Web: www.stadtjugendring-bamberg.de

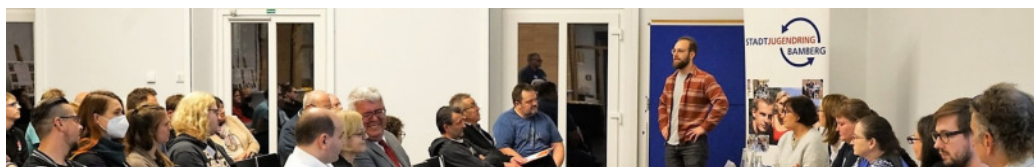


Besucht die SJR-Website
- es lohnt sich!



Lust auf Action?

Jugendgruppen in Bamberg
haben viel zu bieten



Bericht von 75-Jahrfeier des SJR 2022



che zur Wehr zu setzen. Dass Kooperationen und Zusammenschlüsse unter dem Dach des Jugendrings enorm wichtig sind, betonten die Gratulanten vom Kreis- und Bezirksjugendring. Sabine Strelov (KJR) überbrachte zur Stärkung einen großen Obstkorb, der neben dem Vorstand auch die fleißigen langjährigen Geschäftsführer Hanne Engert-Alt und Richard Röckelein in ihrer erfolgreichen Arbeit für die Jugendverbandsarbeit stärken soll. Die große Verbundenheit mit dem Jugendring signalisierten ehemalige Vorsitzende – Hubertus Schaller, Manfred Drescher und Udo Schoberth waren da – genauso wie zahlreiche Stadträte und Stadträtinnen, die sich über



lange Zeit als treue Wegbegleiter und Unterstützer des Jugendrings gezeigt haben. „Eine positive Weiterentwicklung der Stadt Bamberg, seiner Sozialräume und sozialen Strukturen kann nur gelingen, wenn auch die Jugendarbeit unter dem Dach des SJR entsprechend gefördert und beteiligt wird,“ stellte Michaela Rügheimer klar. Und sie schloss mit den Worten: „Den Willen dazu in der Verwaltung und Politik konnte ich heute deutlich erkennen! Vielen Dank dafür und auf eine gute Zusammenarbeit auch in der Zukunft.“



Zuschüsse für die Jugendarbeit 2022 ausbezahlt

Seit 2021 wurde wegen der geringeren Haushaltsmittel seitens der Stadt Bamberg beschlossen, verschiedene Haushaltsstellen zu einem Budgetring zusammenzuziehen. Begleitend wurden Unterstützungsfonds gebildet, aus denen Aufgaben der Stadt mit unterschiedlichen Verpflichtungsgraden bedient werden (Pflichtaufgaben, bedingt freiwillige und rein freiwillige).

Die Bezuschussung der Freizeitaktivitäten der Bamberger Jugendverbände ist seither nicht mehr im regulären Haushalt der Stadt festgeschrieben und muss durch entsprechende Anträge innerhalb dieses Globalansatzes gestellt werden (u.a. Freizeitmaßnahmen der Jugendverbände).

Der Stadtjugendrings Bamberg stellt fest, dass die Organisation und Durchführung der Freizeitaktivitäten der Bamberger Jugendverbände aufwendiger und teurer geworden ist infolge der Corona-Pandemie, der hohen Inflationsrate und der gestiegenen Lebenshaltungskosten.

Wir erbitten uns und zählen auf die angemessene Unterstützung der Bamberger Stadtratsfraktionen!

Die stetig stattfindenden Aktivitäten unserer Mitgliedsorganisationen sind ein maßgeblicher Beitrag zu präventiven Hilfsmaßnahmen für Kinder und Jugendlichen. Die umfangreichen und vielfältigen Angebote werden ganzjährig in den Bamberger Jugendverbänden und -vereinen, in den Jugendorganisationen und -initiativen durchgeführt. Sie sind für ihre jungen Mitglieder planbar und gut bekannt, finden regelmäßig (meist im wöchentlichen Rhythmus) statt und sind zuverlässig gut betreut durch ihre Jugendleitungen. Neben der für eine Stadt wie Bamberg überschaubaren Bezuschussung von Freizeitaktivitäten hat der SJR Zuschüsse für Inventar, Besondere Aktivitäten und Zentrale Leitungsaufgaben in Höhe von insgesamt 43.195 € ausbezahlt!



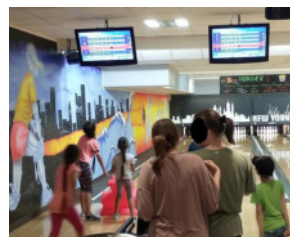
Jugendverbände nutzen die Mittel der Bayerischen Staatsregierung Aktivierungskampagne bringt frischen Schwung



Der Bayerische Jugendring (BJR) und damit auch der Stadtjugendring Bamberg (SJR) wurden 2022 vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales beauftragt, Maßnahmen zu entwickeln, die Perspektiven für Jugendliche schaffen, die Partizipation junger Menschen stärken und Jugendarbeit unterstützen. Die Kampagne sollte der Isolation und Passivität junger Menschen entgegenwirken und sie wieder neu für die Angebote der Jugendarbeit motivieren. Die wichtigste Voraussetzung war, dass die Begegnung von Kindern und Jugendlichen in Präsenz stattfinden musste.

Mehr als 50 Veranstaltungen und Projekte konnten auf diese Weise durch den SJR Bamberg begleitet und mit insgesamt 44.200 € gefördert werden. Beispiele sind Ausflüge der Jugendgruppen ins Playmobil-Land, auf die Kartbahn nach Nürnberg, zur Kajaktour auf der Wiesent, in die Boulderhalle oder sogar zum Wandern nach Schottland. Spiel- und Spaßangebote wie Trampolinspringen, Klettertage, Bowling oder Singeabende der Pfadfinder:innen konnten die vielen Jugendlichen und Mitarbeitenden in der Jugendarbeit motivieren, neue Begeisterung entfachen und das Vertrauen ins eigene Handeln stärken. Das Hauptziel, junge Menschen (wieder) neu für die Angebote der Jugendarbeit vor Ort zu gewinnen, wurde durch das Engagement der Ehrenamtlichen in vollem Umfang erreicht.

Der SJR Bamberg selbst veranstaltete im Juli den herausragenden Jugendtag auf der Jahnwiese mit wunderbaren Mitmach-Angeboten der Mitgliedsverbände, die 75-Jahrfeier im Offizierscasino und die Dankesfeier im Jugendkulturtreff IMMERHIN. Die Projekte im Rahmen dieser Aktivierungskampagne wurden aus dem ‚Bayerischen Aktionsplan Jugend‘ des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.



SJR-Vollversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft am 4. Mai 2023

Geschäftsführerin Hanne Engert-Alt wird verabschiedet

Die Vorstandschaft des Stadtjugendrings lädt am Mittwoch, 4. Mai 2023 um 19 Uhr zur Frühjahrsvollversammlung in den Jugendkulturtreff IMMERHIN ein. Nach fast 40 Jahren erfolgreichen Wirkens beim Stadtjugendring Bamberg wird Geschäftsführerin Hanne Engert-Alt ihre unermüdliche Tätigkeit zum 1. März 2023 beenden. Mit einer angemessenen Verabschiedung im Rahmen der Vollversammlung würdigen wir ihre hervorragenden Leistungen für die Bamberger Jugendarbeit. Außerdem möchten wir darauf hinweisen, dass bei dieser Frühjahrsvollversammlung **Neuwahlen der Vorstandschaft** anstehen.

Die Verbands- und Vereinsgremien werden gebeten, geeignete Personen für die Wahl der Vorstandschaft zu informieren und schriftlich vorzuschlagen. Zu wählen sind:

- **ein/e Vorsitzende/r und**
- **der/die stellv. Vorsitzende/r,**
- **außerdem fünf Beisitzerinnen bzw. Beisitzer**

Schriftliche Wahlvorschläge also bitte dem Stadtjugendring Bamberg baldmöglichst mitteilen !

Als Veranstaltungsort eignet sich wieder einmal hervorragend der Jugendkulturtreff IMMERHIN, wo Hanne so viele wunderbare Veranstaltungen erlebt und mitgestaltet hat.

Die Einladungen und Unterlagen werden wie immer rechtzeitig vorher im April an euch versandt.



SJR sucht ab sofort eine/n Verwaltungsangestellte:n (m/w/d)

Interessante Stelle in der Jugendarbeit für dich?

Stellenangebot

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir **eine:n Verwaltungsangestellte:n (m/w/d)** für die Bereiche allgemeine Verwaltung, Buchhaltung, Personalbetreuung und Zuschusswesen in Teilzeit (19,5 Stunden pro Woche).

Wer sind wir?

Der Stadtjugendring Bamberg des Bayerischen Jugendrings K.d.ö.R. ist die Arbeitsgemeinschaft der Jugendorganisationen in der Stadt Bamberg und arbeitet mit diesen eng zusammen. Wir vertreten die gemeinsamen Interessen der verbandlichen Jugendarbeit sowie aller Kinder und Jugendlichen in der Stadt Bamberg gegenüber Kommunalpolitik, Kommunalverwaltung und Öffentlichkeit. Der SJR Bamberg bietet Jugendarbeit und Jugendbildung für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Jugendleiter: innen.

Welche Aufgaben übernehmen Sie?

- allgemeine Verwaltungsaufgaben, Unterstützung bei der Vorbereitung der Gremien des SJR Bamberg, Versicherungsmanagement sowie Erstellung von Protokollen
- Verantwortlich für die Buchhaltung und deren Abwicklung
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Personalbetreuung
- Bearbeitung des Zuschusswesens des Stadtjugendrings: Beratung Mitgliedsverbände, Prüfung von Anträgen nach SJR Zuschussrichtlinien, Vorbereitung von Vorstandsvorgängen, Auszahlung Zuschüssen nach Anweisung
- Unterstützung bei Büroarbeiten für den Bereich Bildung und ggf. andere Bereiche nach Bedarf/Möglichkeit

Was erwarten wir?

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung oder vergleichbare Qualifikation, wünschenswert ist eine Zusatzqualifikation im Bereich Finanzen
- Gute Kenntnisse im Umgang mit MS Office Anwendungen
- Gute Buchhalterische Kenntnisse und Bereitschaft zur Einarbeitung in weitere Verwaltungs-/Buchhaltungsprogramme
- Fähigkeiten und Erfahrung im Bereich der Büroorganisation und -verwaltung
- Eine Aufgeschlossenheit für Kinder- und Jugendbildung sowie außerschulische Bildung setzen wir voraus. Wir wünschen uns eine zuverlässige, kooperative und selbstständige Arbeitsweise und die Fähigkeit zur kreativen und offenen Außendarstellung unserer Bereiche.

Was bieten wir?

- Teilzeitbeschäftigung mit 19,5 Stunden pro Woche
 - Flexible Arbeitszeitgestaltung unter Berücksichtigung der Geschäftszeiten (Mo – Fr vormittags)
 - Bezahlung und Vertragsbedingungen nach TVÖD mit allen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes; die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und Erfahrung bis zur Entgeltgruppe E 6
 - Betriebliche Altersvorsorge über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
 - Angenehme Arbeitsatmosphäre und ein nettes Team
- Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 25.01.2023 im PDF-Format per E-Mail an die Geschäftsführung des Stadtjugendrings Bamberg:**
stadtjugendring-bamberg@t-online.de
info@stadtjugendring-bamberg.de

Tag der Jugend am 1. Juli 2023

Jugendarbeit präsentiert sich der Öffentlichkeit

Nach der einmaligen Veranstaltung unseres Jugendtags im Rahmen unseres 75-jährigen Jubiläums und im Rahmen der Aktivierungskampagne auf der Jahnwiese kehren wir mit dem Tag der Jugend 2023 in die Innenstadt zurück.

Am Samstag, 1. Juli 2023 steht für uns von 9.30 - 15.00 Uhr wieder einmal die Kettenbrücke als Bühne bereit, um unsere Angebote einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Wir sollten die Gelegenheit beim Schopf packen, um zu zeigen, was wir „drauf haben“, dass es sich jederzeit lohnt, bei uns mitzumachen. Natürlich wird es im Vorfeld auch wieder die Plakatwandaktion geben, voraussichtlich ab dem 16.

Juni 2023. Um alles wieder gut planen zu können, laden wir euch schon heute zu unserem **digitalen** Vorbereitungstreffen am **Montag 08. Mai 2023 um 19.00 Uhr** ein. Mit dem Link <https://www.guggst-du.jetzt/b/sjr-qpg-bla-wry> solltet ihr euch ab 18.45 Uhr dafür anmelden. Dort werden wir wie immer alle Details besprechen können. Eure Teilnahme am Tag der Jugend solltet ihr schriftlich erklären, den entsprechenden Anmeldebogen findet ihr auf unserer Website ([Anmeldeschluss 5. Juni 2023](#)).

Ein weiterer Vorbereitungstermin ist für den Montag, 12. Juni 2023 um 19 Uhr geplant.

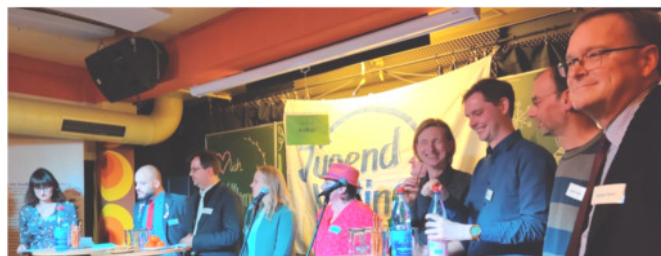
Landtagswahlen 2023 - Beteiligung an der Vorbereitung

PoliTalk fragt nach Perspektiven für die Jugend

Die Landtags- und Bezirkstagswahlen in Bayern findet am 08. Oktober 2023 statt. Wir möchten mit euch die Anliegen der Jugendarbeit in den Fokus der Kandidat/-innen stellen. Im Juli oder September 2023 soll es deshalb eine Veranstaltung (PoliTalk) des SJR Bamberg in Zusammenarbeit mit den Mitgliedsverbänden geben. In welcher Form dies geschieht, hängt davon ab, wie eine Vorbereitungsgruppe dies in den Planungen vorsieht.

Ob es eine (digitale) Diskussionsveranstaltung mit den oberfränkischen Spitzenkandidat/-innen, mit den Jugendvertretungen der Parteien oder eine vollkommen neue Version wird, liegt ganz bei euch. Wir möchten euch einladen, diese Planungen mitzugestalten und im Team mitzuwirken. Es sollte thematisiert werden, wie die Zukunft (der Jugend) in

Deutschland gestaltet und verbessert werden kann. Maßnahmen in den Bereichen Ukraine, Digitalisierung, Klimawandel, Pandemie, Ausbildung, Schule und Studium, Jugendarbeitslosigkeit, Soziales und Wohnen, Kultur, Rechtsextremismus, Förderung des Ehrenamts, könnten auf den Prüfstand gestellt werden. Unser Vorbereitungstreffen findet Online am **14. März 2023 um 14 Uhr** statt. Interessierte sind herzlich willkommen und können mit diesem Link teilnehmen: <https://www.guggst-du.jetzt/b/sjr-qpg-bla-wry>



Jugendgruppen und -angebote in Bamberg stellen sich vor

Broschüre Jugendarbeit „Lust auf Action?“ erhältlich

Junge Menschen haben vielfältige Talente und Interessen. Gemeinsam gehen sie in ihrer Gruppe, ihrem Verein oder Verband ihren Hobbies und Leidenschaften nach und finden Freunde, probieren sich aus und entwickeln neue Fähigkeiten.

Die Vorstandschaft des SJR hat im Juli 2022 diese Broschüre mit den vielen Angeboten der Jugendarbeit in dieser Broschüre Kinder veröffentlicht, um Jugendliche und Eltern zu animieren, erstmals oder wieder teilzunehmen an den großartigen und farbenfrohen Aktivitäten der außerschulischen Jugendarbeit in Bamberg. Die Broschüre ist in der Geschäftsstelle des SJR Bamberg erhältlich.

Jugendgruppen, die im vergangenen Jahr nicht die Zeit hatten, einen Beitrag für die Broschüre zu leisten, können jederzeit noch in die digitale Version von „Lust auf Action?“ eingepflegt werden. Als schickt uns euren Beitrag bzw. holt euch die Broschüre beim SJR!



Kurs wird von Lars Freyer (JRK Bamberg) durchgeführt

Erste-Hilfe-Kurs am 11. März 2023

Menschen in Not oder bei Unfallsituationen zu helfen ist nicht nur eine moralische sondern auch eine rechtliche Pflicht. Wirkungsvolle Erste Hilfe setzt eine gute Ausbildung voraus, denn die plötzliche Notwendigkeit zur Hilfeleistung lässt kaum Zeit, nachzulesen, welche Art von Hilfe geleistet werden muss.

Für Neuausstellungen der Juleica ist der Nachweis einer Erste Hilfe Ausbildung erforderlich. Hier bekommt Ihr den entsprechenden Nachweis! Unser Erste Hilfe Kurs findet am Samstag, 11. März 2023 von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr voraussichtlich in den Räumlichkeiten des Kreisjugendrings oder alternativ in der Rettungsleitstelle des BRK im Paradiesweg 1 in Bamberg statt. Die Kosten betragen 15 Euro und beinhalten einen kleinem Imbiss. Der bewährte Referent ist Lars Freyer vom Jugendrotkreuz Bamberg. Der Kurs gilt als Baustein für die Juleica und wird in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring Bamberg durchgeführt. **Für die Anmeldung gelten die gleichen Adressen wie beim Seminar Aufsichtspflicht (siehe unten!).**

Fortbildung für Jugendleiter/-innen

Seminar Aufsichtspflicht findet am 20. Mai '23 statt

Kinder und Jugendliche müssen von Jugendleiter/innen und Betreuer/innen beaufsichtigt und betreut werden. Für Personen, die ehren- oder hauptamtlich mit jungen Menschen arbeiten oder arbeiten wollen, möchten wir deshalb für etwas mehr Rechtssicherheit sorgen. Unser Seminar „Aufsichtspflicht – Rechtsfragen in der Jugendarbeit“ am Samstag, 20. Mai 2023 in Bamberg soll einen Teil dazu beitragen.

Rechtsanwalt David Urbanik aus Bamberg informiert zwischen 9:30 und 17:30 Uhr an Hand von Beispielen aus der Praxis, was beim Umgang mit Kindern und Jugendlichen zu beachten ist und wie man sich in seiner Funktion als Betreuer/in in schwierigen Situationen verhalten muss. Themeninhalte des Seminars sind u.a.: Aufsichtspflicht, Mindestalter, Alkohol, Drogen, Sexual(straf)recht, Aufsicht

bei Ferienmaßnahmen, Aufsicht bei besonderen Aktionen z.B. Radtour, Siskifahren, Bergtour, Pflicht zum Eingreifen in gefährlichen Situationen, Vorsatz und Fahrlässigkeit – wer haftet dafür?

Die Kosten dafür betragen 5 €.

Veranstalter sind Stadt- und Kreisjugendring Bamberg.

Anmeldung:

Stadtjugendring Bamberg

Mail: stadtjugendring-bamberg@t-online.de
& info@stadtjugendring-bamberg.de

Tel.: 0951 – 9685 653

Kreisjugendring Bamberg

<https://www.kjr-bamberg-land.de/veranstaltungen/jugendleiterschulungen/aufsichtspflicht/>

Tel.: 0951 – 85764

Basketball-Tradition in Bamberg hat einen Namen

Der 45. „Pfungstcup“ findet am 27.-28. Mai '23 statt

Der Stadtjugendring Bamberg richtet mit dem Pfungstcup eines der größten Basketball-Freizeit-Turniere Deutschlands für Nichtvereinsmannschaften aus. Insgesamt werden dieses Jahr wieder ca. 40 Freizeit-Teams erwartet. Unsere Partner von der Basketballabteilung der TSG 2005 Bamberg leisten hier Jahr für Jahr fantastische Arbeit und lotsen gemeinsam mit unseren Mitarbeitern die zahlreichen Teams „zielgerichtet“ durch das Turnier.

Vom **27.-28. Mai 2023** soll der "Pfungstcup" den Hobbysportlern die Möglichkeit geben, den Vorjahressieger „Toon Squad“ in der 45. Auflage vom Thron zu stoßen. Zwei Tage Basketball, unplugged, auf für Freizeitbasketballer unglaublich hohem Niveau. Die Ehrenamtlichen vom Jugendrotkreuz stehen uns mit ihrem umfangreichen Equipment zur Seite, so dass im Ernstfall einer Verletzung sofort geholfen werden kann. Die Hausmeister in den Sporthallen tragen durch ihre Hilfsbereitschaft zum reibungslosen Ablauf bei.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, eine Mannschaft für das Turnier zu melden. Die Spiele finden überwiegend in den Dreifachhallen der „Blauen Schule“ und der Staatlichen Berufsschule statt. Der Eintritt ist frei!

Weitere Infos und Details zu den Anmeldevoraussetzungen findet ihr hier: www.pfungstcup.de



Internationale Wochen gegen Rassismus vom 20.03.-02.04.2023

Bamberg zeigt Haltung

Im März 2023 werden in Bamberg bereits zum elften Mal die „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ (IWgR) veranstaltet. Unter dem Motto „Haltung zeigen“ ist ein Schwerpunkt, Kinder und Jugendliche für ein respektvolles Miteinander in der Vielfalt und gegen Rassismus und Ausgrenzung zu gewinnen und zu stärken. Neben einem Projekttag am 29. März 2023 mit Workshops für Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte, gehört die öffentliche Aktion am 21. März 2023, dem Internationalen Tag gegen Rassismus, zu den Höhepunkten der Wochen.

Ausgrenzung und Benachteiligung, ja Menschenfeindlichkeit sollten in unserer Gesellschaft und auch in der Jugendarbeit keinen Platz haben. Toll ist es immer, wenn wir das sichtbar nach außen machen können.

Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2023 haben deshalb die Jugendlichen jetzt die Möglichkeit, durch ein Film- oder Plakatbeitrag im Rahmen dieses Wettbewerbes einen interessanten Geldpreis zu gewinnen.

Teilnahmeberechtigt sind Schüler*innen der 5-10. Jahrgangsstufe statt, die mit ihrem Beitrag zur Auseinandersetzung mit verschiedenen Aspekten des Themas anregen sollen.

Der Stadtjugendring führt als einer der Mitveranstalter den Plakatwettbewerb im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2023 durch und möchte alle Jugendlichen in den Jugendverbänden zu einer Teilnahme motivieren:

Die Abgabefrist der Plakotentwürfe wurde bis 31.01.2023 verlängert. Die detaillierte Ausschreibung findet sich u.a. auf der Website des SJR. Sie sollte möglichst vielen Jugendlichen bekannt gemacht werden!

Die Plakate können als digitale Datei (Grafikdatei, gescannt oder fotografiert): 300 dpi Auflösung oder als Papiervorlage (gemalt, gezeichnet oder ausgedruckt): DIN A3-Format eingereicht werden.

Außerdem sind alle Interessierten aufgerufen, sich mit fantasievollen und inhaltlich starken Angeboten (möglicherweise auch aus einem bereits bestehenden Jahresprogramm) an den IWgR zu beteiligen.

Falls jemand Filmbeiträge erstellen möchte, diese können mit Smartphone oder Kamera als Tiktak-Videos, Instagram-Reels, Stop-Motion-Filme gedreht werden. Informationen zu diesem Film-Wettbewerb (und auch zum Plakatwettbewerb) und zu der Einreichung befinden auf der Homepage der Bildungsregion Bamberg über den Link <https://bildungsregion-bamberg.de/angebote/internationale-wochen-gegen-rassismus/>.

Hier ein Überblick über das gesamte Team der Veranstalter der Internationalen Wochen gegen Rassismus



Wichtiger Hinweis zu einer eventuellen Förderung Ihrer Veranstaltung:

Gegebenenfalls können für eine eigene Veranstaltung finanzielle Mittel bei den Partnerschaften für Demokratie (PfD) in Stadt und Landkreis Bamberg im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ beantragen. Über die Fördermöglichkeiten können Sie sich informieren bei: Esther Gratz (Koordinierungs- und Fachstelle der PfD in der Stadt Bamberg) unter 0951 91 41 95 45, www.demokratie-leben-bamberg.de.

Weitere Anregungen, Informationen und Materialien gibt es auf der Homepage der Stiftung „Internationale Wochen gegen Rassismus“: <https://stiftung-gegen-rassismus.de/>. Das [Programm für Bamberg](#) wird online veröffentlicht, damit Änderungen und Hinweise auf Veranstaltungen möglichst vieler Organisation möglich bleiben.

Demokratiefeindlichen Äußerungen angemessen und gewaltfrei begegnen „Stammtischkämpfer:innen“ - Seminar geplant

Einstimmig beschlossen die Delegierten der Stadtjugendring-Herbstvollversammlung 2022 die Genehmigung des Antrags der Naturfreundejugend und damit die Aufnahme eines „Stammtisch-Kämpfer/innen-Seminars“ in das Jahresprogramm 2023. In diesem möglichst als Aus-/Fortbildungsmodul für die JuleiCa konzipierten Seminar sollen die Teilnehmer:innen befähigt werden, adäquat auf demokratiefeindliche Äußerungen, rechten und rassistische Parolen, Verschwörungstheorien und Antisemitismus reagieren zu können und die ihnen anvertrauten Jugendlichen vor solchen Angriffen zu schützen. Das Seminar soll im zweiten Halbjahr 2023 stattfinden. Verbände, die sich für die Veranstaltung (vielleicht in eigenen Räumlichkeiten) interessieren und gegebenenfalls Mitveranstalter sein möchten, sollen sich mit der Geschäftsstelle des SJR Bamberg in Verbindung setzen. Eine konkrete Terminierung und Ausgestaltung der Veranstaltung soll im Frühjahr 2023 erfolgen. Weitere Infos: <https://www.aufstehen-gegen-rassismus.de/kampagne/stammtischkaempferinnen/ueber-das-seminar/>



Am 24. November 2022 stellte sich der Arbeitskreis Jugendarbeitslosigkeit des SJR Bamberg im Jugendhilfeausschuss vor. Seit inzwischen 20 Jahren bringt der SJR mit diesem Arbeitskreis viele relevanten Institutionen zusammen, die sich für einen gelingenden Übergang junger Menschen von der Schule in den Beruf engagieren. Der Arbeitskreis vertritt die Interessen derer, die Schwierigkeiten haben, sich zurecht zu finden und die auf Hilfe angewiesen sind. Durch den Austausch verschiedener Einrichtungen, zwischen Agentur, Jobcenter, Maßnahmenträgern, Jugendsozialarbeit, Politik und Verwaltung gelingt es immer wieder, auf Probleme hinzuweisen und Entwicklungen anzustoßen. Dass sich inzwischen die Arbeits- und Ausbildungsplatzsituation grundlegend geändert haben, ist bekannt. Trotzdem sind die Probleme nicht kleiner geworden. Veränderte familiäre Strukturen, Ängste, Suchtgefahren und psychische Belastungen führen in vielen Fällen zu einem Mangel an Schlüs-

selqualifikationen und fehlender Resilienz. Der AK möchte die Schwächeren unterstützen, ihnen eine Stimme geben und eine schlagkräftige Lobby zur Seite stellen. Allerdings macht der AK auch deutlich, dass es nicht zielführend ist, im jungen Erwachsenenalter durch teure Maßnahmen gegenzusteuern. Vielmehr muss der Schlüssel schon im frühen Lebenslauf von Kindern gefunden werden, um eine gute psychosoziale Entwicklung zu gewährleisten.

Ein kleiner Ausschnitt, der aktiven Institutionen/Personen



20 Jahre Arbeitskreis Jugendarbeitslosigkeit - Stadtjugendring Bamberg - 2022

Planungen des AK Jugendarbeitslosigkeit für 2023

Beim ersten Treffen des AK Jugendarbeitslosigkeit am 17. Januar 2023 legten die Teilnehmer:innen des AK die wichtigsten Programmpunkte und Planungen für das aktuelle Jahr fest. Dazu zählen die Interessensvertretung junger Arbeitsplatzsuchender, Berufsanfänger:innen und Schüler:innen auf dem Weg in den Beruf. Im Vorfeld der Bezirks- und Landtags-

wahlen sollen Wahlkreiskandidatinnen und -kandidaten zu Gesprächen in unterschiedlichem Format eingeladen werden. Außerdem ist die Beteiligung am PoliTalk des SJR zu den Wahlen vorgesehen. Eine erste Vorbereitung dazu findet in einer Arbeitsgruppe Anfang März statt. Das nächste Treffen des AK folgt am 14. März 2023 um 16 Uhr statt (Ort wird noch bekannt gegeben).

10 vielversprechende Bewerbungen möchten den Jugendpreis 2022 gewinnen

Preisverleihung findet am 14.02.2023 im IMMERHIN statt

Der Jugendpreis ist ein herausragendes Ereignis im Jahresprogramm des Stadtjugendrings und untermauert die Vielfalt, Kreativität und Präsenz von Jugendgruppen in der Stadt Bamberg. Gefördert wird der Preis seit vielen Jahren durch die Sparkasse Bamberg. Mit dem Preisgeld von insgesamt 1.000 Euro belohnt sie ehrenamtliches Engagement in unterschiedlichsten Formen.

Trotz schwierigster Bedingungen sind auch für dieses Jahr wieder zehn aussagekräftige Bewerbungen in der Geschäftsstelle des SJR Bamberg eingegangen. Für die Jury (Bürgermeister Wolfgang Metzner, Jugendpfleger Sebastian Wehner und Julia Mari vom Stadtjugendring) war es so auch diesmal eine schöne und gleichzeitig schwierige Aufgabe, den oder die noch geheim gehaltenen Sieger zu bestimmen.

Die Preisverleihung wird am 14. Februar 2023 um 18 Uhr im Jugendkulturtreff IMMERHIN im würdigen Rahmen durchgeführt. Um bereits jetzt einen Eindruck der Veranstaltung und des spannenden Wettbewerbs geben zu können, listen wir hier in alphabetischer Reihenfolge die BewerberInnen auf:

- Aero-Club - Wettbewerb für Anfänger-Fliegende (U-25)
- Bamberg Phantoms - Benefizlauf (Unterstützung Hospizarbeit)
- Bund der Pfadfinder:innen Horst Seeadler - Spendenaktion Ukraine
- Bayerische Sportjugend - Jugendlager „Jung sein in Europa“
- Jugend des Bamberger Festivals - Revolution Fest 2022
- Katholische Jugend „Unsere Liebe Frau“ - Zeltlager „Biodiversität“
- Post SV Bamberg - Judo Wettbewerb „Sportmotivation“
- Schwimmverein Bamberg - „Schwimmen lernen für 4. Klassen“
- SJD Die Falken Bamberg - Ausflug in den Kletterwald
- SJD Die Falken Bamberg - Jugendkonzert im Jugendzentrum

Bilder vom Jugendpreis 2021



Projekt „Blickfang“ an Bamberger Schulen soll fortgesetzt werden

Jugendgruppen präsentieren ihre Angebote

Während der Corona-Pandemie konnten junge Menschen die wenigen Angebote der organisierten verbandlichen Jugendarbeit kaum wahrnehmen. Das Projekt „Blickfang“ soll den negativen Auswirkungen auf das soziale Engagement und somit auf wertvolle Softskills im lebendigen Miteinander der jungen Menschen entgegenwirken. Beim gemeinsamen Pilotprojekt der Heidelsteigschule und des SJR Bamberg brachten im vergangenen Jahr die Organisatoren Angebote der Jugendarbeit damit direkt zu den Jugendlichen.

Aufgrund der positiven Resonanz sowohl bei den Jugendverbänden als auch bei der Schule soll das Projekt fortgesetzt werden. Voraussetzung dafür ist natürlich, dass die Stelle einer/eines pädagogischen Mitarbeiter/in beim SJR Bamberg zeitnah neu besetzt werden kann und muss.

Im Rahmen von „Blickfang“ stellen sich Bamberger Jugendorganisationen den Schüler:innen der beteiligten Schule(n) vor. Schüler:innen werden sensibilisiert und können aktiv Angebote der außerschulischen Jugendarbeit im Unterrichtsverlauf testen. Die im Pilotprojekt beteiligten Jugendverbände mit den Schwerpunkten Schutz und Rettung (z.B. Malteserjugend, Jugend des THW, Jugendfeuerwehr), aus dem Bereich von Randsportarten (wie z.B. Juggerverein, KSV Ringen, American Football der Bamberg Phantoms) und aus dem ökologisch-sozialen Bereich (z.B. Jugend im Bund Naturschutz, Jugend im Landesbund für Vogelschutz und Naturfreundejugend) haben bereits jetzt ihr Interesse an einer Fortsetzung des Projekts bereits bekundet.

Die Schule bietet (nach festem Plan) einzelnen Vereinen und Verbänden den Rahmen, sich in Schulstunden einzelnen Klassen und/oder Jahrgängen und/oder der Gesamtschule vorzustellen. Dabei wird die inhaltliche Ausrichtung des Vereines/Verbandes **aktiv** präsentiert, der individuelle Nutzen einer Beteiligung/Mitgliedschaft vermittelt sowie der gemeinnützliche Aspekt einer Beteiligung/Mitgliedschaft verdeutlicht.

Ebenso soll den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gegeben werden, an den Projekttagen aktive Angebote der Vereine/Verbände im Unterrichtsverlauf auszutesten. Die aktive Phase der Vorstellung kann auch auf den Nachmittag fallen.

Die jeweiligen Jugendverbände werden - nach den genannten Schwerpunkten zusammengefasst - in den Schulen ihre Arbeit und Zielrichtung aktiv präsentieren. Die inhaltliche Ausrichtung der Präsentationen ist den Verbänden überlassen. Begleitenden Lehrkräfte achten ausschließlich auf die organisatorischen Aspekte.

Am jeweiligen Projekttag werden ca. 3 Jugendverbände teilnehmen. Um den Projekttag umsetzen zu können, wird genügend Platz den Jugendverbänden zur Verfügung gestellt. Benötigt wird dazu der Pausenhof, Grünflächen, Schulgarten und/oder mindestens eine Turnhalle.

Die mind. 3 Jugendverbände übernehmen jeweils eine Klasse für einen bestimmten Zeitraum (40-50 Minuten), danach rotiert die Klasse weiter zum nächsten Jugendverband.

Dauer des Projekttag sind jeweils etwa 3 Stunden.

Der Stadtjugendring wird im Lauf des Frühjahrs die weiteren Planungen dazu bekannt geben. Neue Interessenten aus den Mitgliedsverbänden können sich jederzeit an die Geschäftsstelle des SJR wenden.



Klärwerk klärt auf und unterstützt junge Menschen

Corona und die Folgen für junge Menschen

Die Corona-Pandemie gilt nicht nur als Auslöser von psychischen Krisen bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen - sie wirkt auch als Katalysator und verschlimmert bereits bestehende Auffälligkeiten und Symptome. In Kooperation mit der Gesundheitsregion plus baut die Stadt Bamberg auf der Plattform „Klärwerk“ gerade ein Verzeichnis von Hilfsangeboten auf, auf welches sowohl Betroffene selbst wie auch deren Angehörige und Fachpersonen zurückgreifen können, natürlich auch Jugendverbände und Jugendleiter:innen!



Nachdem die Jugendarbeit weiterhin vor großen Herausforderungen steht und nicht wie geplant umgesetzt werden kann, wurde dieses Angebot bereits von Frau Hoffmann (Stadt Bamberg) bei der Herbstvollversammlung des SJR vorgestellt.

Falls von Seiten den Jugendverbände in Bamberg Interesse besteht, bietet Klärwerk die Möglichkeit einer Fortbildungsveranstaltung speziell für Jugendverbände an.

Interessenten sollten sich zeitnah in der Geschäftsstelle des SJR Bamberg oder direkt bei Frau Hofmann im Amt für Inklusion melden (Tel: 0951/87-1449 bzw. annika.hoffmann@stadt.bamberg.de).





sparkasse-bamberg.de

Mit dem Kinder- und Jugendgirokonto der Sparkasse Bamberg.

Das Konto das mitwächst – erst zum Ansparen, dann als Taschengeldkonto.

- Kostenlose Kontoführung bis zum Ende der Ausbildung oder des Studiums (bis max. 27 Jahre)
- 2 % Zinsen bis 500 Euro (bis zum 18. Geburtstag)
- KNAX-Taschengeld-App: spielerisch den Umgang mit Geld lernen



Ein gutes Neues Jahr Segenswünsche und Neujahrswünsche

Wir wünschen ein erfolgreiches, gesegnetes und gesundes Neues Jahr 2023.

Michaela Rügheimer (für den SJR-Vorstand)

Öffnungszeiten ab 1. März 2023 Vorübergehend veränderte Öffnungszeiten

Das Büro des Stadtjugendrings ist ab 01. März 2023 für einen unbestimmten Zeitraum bis zur Neubesetzung der Stellen beim SJR unregelmäßig besetzt. Bitte die Veröffentlichungen im Web und auf dem AB berücksichtigen.

Aktuelle Infos auf Homepage

Bayerische Infektionsschutzverordnung:
www.bjr.de/corona
Schutzkonzepte in der Jugendarbeit:
<https://bsj.org/index.php?id=6875>

Impressum

Der Rundbrief wird herausgegeben vom **Stadtjugendring Bamberg**,
Lange Straße 2, 96047 Bamberg,
Tel: 0951/9685653,
Fax: 0951/9685619,
E-Mail:
stadtjugendring-bamberg@t-online.de
info@stadtjugendring-bamberg.de
Homepage:
www.stadtjugendring-bamberg.de

V.i.S.d.P.: Michaela Rügheimer (Vorsitzende)
Redaktion: Richard Röcklein

Der Rundbrief erscheint vierteljährlich.
Redaktionsschluss: 14 Tage vorher. Für Inhalte und Darstellungen der Verbände sind deren Leitungen verantwortlich.

